

Triteam Sinzig

„Ein Start nach Maß“

Gute Platzierungen der Sinziger Ausdauersportler bei ersten Wettbewerben

Sinzig. Trotz kaltem Frühjahrs-wetter mit viel Regen und wenig Sonne sind die Athleten in guter Form in die ersten Wettbewerbe des Jahres gestartet. Seinen ersten Halbmarathon finishte Peter Strohe in 1:50:40 Stunden beim Bonn-Marathon. Jeweils auf dem fünften Platz ihrer Altersklasse liefen dort Ulrike Schneider in 1:40:18 Stunden und Christian Schindlatz in 1:20:23 Stunden ins Ziel. In der M50: Bernd Kapp/ 1:29:39 Stunden - Wilfried Schneider 1:41 Stunden. Bei seinem Heimspiel, Volkslauf in Westum, lief Vereinschef Achim Braun die 10 km in 51:16 min. und konnte sich über den Gesamtsieg seines Vereinskameraden Christian Schindlatz in guten 35:52 min. freuen.

Duathlon: Im Zweikampf stand wieder einmal der Powerman-Duathlon in Holland auf dem Programm der Athleten. Hier gelang Rainer Breuer auf der Strecke 15 km Lauf- 60 km Rad - 7,5 km Lauf der Sieg nach 3:01 Stunden in seiner Klasse M50. Leider war Rainer nicht für die EM-Wertung offiziell über den Verband DTU gemeldet, sodass er nicht den Titel des Europameisters tragen darf, ob-

wohl er der Schnellste im Ziel war. Wilfried Schneider - in der gleichen Klasse gestartet - konnte seine Zeit aus dem letzten Jahr verbessern und war mit Rang 17 zufrieden. Ulrike Schneider konnte ihre Bronzemedaille aus dem vergangenen Jahr leider nicht verteidigen. Auf dem zweiten Platz liegend musste sie nach einem Radde-

fekt das Rennen enttäuscht aufgeben.

Triathlon: Vier Triathleten starteten beim Tauris Mülheim-Kärlich. Die Distanz von 500m Schwimmen - 21 km Radfahren - 5 km Laufen legte Christian Schindlatz in 1:05:17 Stunden als schnellster Sinziger Athlet zurück und siegte in der Wertung der Rheinland-Pfälzer sei-

ner Altersklasse (M40).

Einen schönen Erfolg konnte auch Christoph Nachtsheim - der Youngster im TriTeam Sinzig - feiern. Er belegte trotz durchwachsender Schwimm- und Laufsplits, aber mit einer guten Radleistung in seiner Klasse M20 den dritten Platz (1:09:58). Damit verbesserte er sein Ergebnis vom zehnten Platz

(1:11:22) beim Koblenz Triathlon auf der gleichen Distanz deutlich. Ganz nach vorne reicht es zwar noch nicht, aber mit Trainingsfleiß und Motivation ist bei ihm noch einiges in Zukunft zu erwarten. Weiterhin belegte Bernd Kapp den sechsten Platz M50 in 1:08:59 Stunden und Frank Nachtsheim in der M45 nach 1:12:26 Stunden den 14. Rang (in Koblenz 8. M45 1:06:54). Der nächste bedeutende Wettkampf im Kalender ist der Bonn-Triathlon am 9. Juni. Auch dort wird das Tri-Team Sinzig mit vier Athleten bei dem spektakulären Rennen mit Start von der Rheinfähre Höhe Oberdollendorf um die Podestplätze kämpfen. Das Tri-Team Sinzig wurde von der DTU als Ausrichter der 2. Triathlon-Bundesliga beauftragt. Das ist das Ergebnis jahrelanger Erfahrung als Wettkampfanstalter des kleinen aber soliden Teams aus Sinzig um die Vereinsführung von Achim Braun und Christian Schindlatz. Somit freuen sich die Triathleten, im Rahmen des Rhein-Ahr Triathlon am 15. September ein hochkarätiges Starterfeld aufbieten und Spitzensport in der Region zeigen zu können.



Die Ausdauersportler des Triteams Sinzig können mit ihrem Saisonstart zufrieden sein.

Foto: privat